

Nigeria: Gewalt bei Parlamentswahl

Ibadan. Gewalt und mehrere Bombenanschläge überschatteten am Samstag die Parlamentswahl in Nigeria. Trotzdem bezeichneten Beobachter den Verlauf als »weitgehend friedlich«. Im bevölkerungsreichsten Land Afrikas war es die erste von mehreren Abstimmungen in diesem Monat. Zu Gewalttaten kam es besonders im Nordosten. Hier wurden ein Lokalpolitiker erschossen, ein Hotel in Brand gesetzt und Bombenanschläge auf ein Wahllokal und ein Auszählungsbüro verübt. Der Vorsitzende der Wahlkommission, Attahiru Jega, berichtete, es gebe mehrere Berichte über gestohlene Wahlurnen und Übergriffe. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/162201.nigeria-gewalt-bei-parlamentswahl.html>